

Fundgrube

Toleranz

Islam und Arbeitswelt – zwischen Schreib- tisch und Gebetsteppich

Das DGB-Bildungswerk, Bereich Migration und Qualifizierung, hat in seinen Seminaren festgestellt, dass das Verhältnis zwischen muslimischen und nichtmuslimischen ArbeitskollegInnen nach wie vor von Vorurteilen, Unwissenheit und Simplifizierungen geprägt ist. Islam und Islamismus werden häufig synonym gebraucht. Um dem entgegenzuwirken und dem Bedürfnis nach Informationen nachzukommen, hat das DGB-Bildungswerk zwei neue Handreichungen zum Thema „Islam und Arbeitswelt“ veröffentlicht, die sowohl als Printversion als auch online zur Verfügung stehen. Darüber hinaus bietet das Bildungswerk Informationsseminare zur Thematik an.

Bezug/Kontakt: DGB-Bildungswerk,
Bereich Migration und Qualifizierung
Hans-Böckler-Strasse 39, 40476 Düsseldorf
Tel: 0211/4301198, www.dgb-bildungswerk.de

Demokratie und Europäische Union

Jugendbeteiligung in der Demokratie

Nur etwa 30 Prozent der 12–25-Jährigen bezeichnen sich als politisch interessiert. Daraus allgemeine Politikverdrossenheit Jugendlicher abzuleiten, wäre jedoch zu einfach: Zahlreiche junge Leute engagieren sich nämlich ehrenamtlich. Ein Themenblatt der Bundeszentrale für politische Bildung zeigt verschiedene Formen der Jugendbeteiligung auf und gibt weitere Anregungen.

Bezug:
<http://www.bpb.de/publikationen/9464YJ>

Lernspiele online – Lernspiele zur Europäi- schen Union

Spielen und dabei – fast nebenbei – grundlegende Fakten über die Europäische Union, ihre Organe, Geschichte und Funktionsweisen lernen? Die Lernspiele der Bundeszentrale für politische Bildung bieten in multimedialer Form Informationen und einige Überraschungen. Die Spielmodule sind nicht größer als ein MB, so dass auch eine Modem-Verbindung ausreicht. Für die Spiele wird der Flash-Player ab Version 6 benötigt.

Bezug:
<http://www.bpb.de/methodik/H4LVD8>

Interkulturelles Lernen

Das Fremde als Chance. Wie entstehen Lernprozesse?

Nach dem Ende der Diktatur in Chile wurde ein Auslandsstipendien-Programm für chilenische LehrerInnen mit dem Ziel ins Leben gerufen, die Qualität der Bildung dadurch zu verbessern, dass sich die Lehrkräfte mit anderen Gesellschaften und deren pädagogischer Tradition und Praxis auseinandersetzen. Das Buch „Das Fremde als Chance. Wie entstehen Lernprozesse?“ dokumentiert neben persönlichen Erfahrungen chilenischer LehrerInnen in Deutschland auch die von deutschen Lehrkräften, die sich jedes Jahr nach Chile aufmachen, um von der dortigen Bildungsreform zu lernen. Die TeilnehmerInnen und LeiterInnen von Workshops diskutieren zentrale Themen wie Konfliktbearbeitung, Geschlechterverhältnisse, Interkulturalität, AIDS und Drogenprävention und stellen pädagogische Konzepte zur Wertevermittlung, zur Integration Behinderter und zur Auseinandersetzung mit Geschichte als Erinnerungsarbeit vor.

Ilse Schimpf-Herken/Ingrid Jung (Hg.): Das Fremde als Chance. Wie entstehen Lernprozesse? Erfahrungen in der Bildungsarbeit mit chilenischen und deutschen LehrerInnen, Iko-Verlag 2003, ISBN 3-88939-720-4, Euro 19,90

Handreichung zur interkulturellen und antirassistischen Pädagogik in der Schule

Trotz weit entwickelter Diskussionen ist die Stellung interkultureller/antirassistischer Ansätze in der Schule insgesamt nach wie vor weitgehend ungesichert. PädagogInnen gibt die Handreichung des Anti-Rassismus-Informations-Centrums ARIC-NRW e.V. einen Überblick über die notwendigen theoretischen Grundlagen, einen Einblick in zentrale Praxisfelder und einen Ausblick auf die konkrete Umsetzung im Schulalltag durch Spiele, Materialtipps, Unterrichtsvorschläge und Schulprojekte für Grundschule und Sekundarstufen.

Ulrike Kloeters/Julian Lüddecke/Thomas Quhel (Hg.): Schulwege in die Vielfalt. Handreichung zur Interkulturellen und antirassistischen Pädagogik.

Iko-Verlag 2003, ISBN 3-88939-709-3, 24,80 Euro

Globales Lernen

Neues Gesellschaftsspiel zum Thema Eine Welt/Dritte Welt für Oberstufe und Erwachsenenbildung

Das „Entwicklungsspiel“ ist in besonderer Weise geeignet, Klassen oder Gruppen wesentliche Dimensionen von Globalisierung und Entwicklung näher zu bringen. Dazu gehören der permanente Wettbewerb, Einkommen und Wohlstand einerseits und die Sorge um weltweite Armut und globale ökologische Gefahren auf der anderen Seite. Entstanden ist ein professionell hergestelltes, hoffentlich kurzweiliges Gesellschaftsspiel, das die SpielerInnen immer wieder vor derartige Zielkonflikte stellt und zu Entscheidungen zwingt. Das Spiel wird mit drei bis sechs Kleingruppen gespielt, so dass bis zu 30 Personen spielen können. Es ist mit zahlreichen Materialien ausgestattet. Preis: 30,- Euro

Bezug: Welthaus Bielefeld, August-Bebel-Str. 62, 33602 Bielefeld, Tel.: 0521/98648-0 www.welthaus.de

Das Globale Klassenzimmer – Beiträge zum Wettbewerb „Entwicklungsräume gestalten“

Der Band, der von der Ende 2003 geschlossenen Fachstelle für entwicklungsbezogene Pädagogik des Comenius-Institutes in Berlin herausgegeben wurde, enthält Beispiele zum Nachahmen und konkrete Anregungen für eine Verankerung des Globalen Lernens im Schulalltag. Das Themenspektrum reicht von Risiken und Chancen der Globalisierung über Fairen Handel, Agenda 21 in Schule und Umfeld sowie interkulturelles Lernen, Antirassismus und Toleranz bis zur Unterstützung von Projekten im Süden und Begegnungen mit Partnerschulen.

Gisela Führung (Hg.): Das Globale Klassenzimmer – Beiträge zu einem Wettbewerb, Waxmann Verlag 2003. ISBN 3-8309-1343-5

Agenda 21 – nachhaltige Entwicklung

Materialliste für Erneuerbare Energien im Unterricht

Das Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (ITZ) hat im Auftrag des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit eine Liste empfehlenswerter Materialien zu „Umweltbildung, Erneuerbare Energien für Kinder und Jugendliche“ zusammengestellt. Das Verzeichnis ist als pdf-Datei zum Download verfügbar.

Bezug: IZT, Schopenhauerstr. 26
14129 Berlin

Tel.: 030/80308814

Fax: 030/80308888

Email: m.scharp@izt.de, www.izt.de/eejug

Neue Wasserbroschüre von „Brot für die Welt“ und Inkota

„Wasser – Öffentliche Kontrolle statt Kommerz“ heißt die neue Broschüre, die von „Brot für die Welt“ und dem INKOTA-Netzwerk herausgegeben wird. In dem 24-seitigen Heft wird die aktuelle Debatte im Wassersektor nachgezeichnet und mit Berichten aus Lateinamerika, Asien und Afrika veranschaulicht. Zudem zeigt die Broschüre die Bedeutung des Menschenrechtsansatzes sowie die zunehmende Vernetzung der weltweiten Wasserbewegung.

Bezug: Die Broschüre kann für 2,00 Euro unter wasser@brot-fuer-die-welt.de bestellt werden.

Schülerfirmen im Kontext einer Bildung für Nachhaltigkeit

Eine Website ist das Ergebnis eines zweijährigen Projekts mit dem Titel „Schülerfirmen im Kontext einer Bildung für Nachhaltigkeit“, das von der deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) finanziert wurde. Die Website enthält eine Reihe interessanter Informationen zu der Thematik. So stellen sich die beteiligten Schülerfirmen mit ihren erstellten Businessplänen und Angaben zu einem Audit vor, mit dem sie Nachhaltigkeit in ihren Firmen verankern wollen. Eine „Know-how-Kiste“ enthält Materialien und Hinweise für Interessierte. Darüber hinaus werden Presseinfos vorgestellt.

Kontakt/Projekthomepage:
www.nasch21.de

*Nicole Meyer und Georgia Papagora
Praktikantinnen bei der Bundeskoordination
der unesco-projekt-schulen*

**NEU
ERSCHIENEN**

AACHENES DICH

SOLODORF: AUFSTUFBURG
UND FALKENHELT

WESERDORF DICH

STADT DORF DICH

JITTA STRÖTER-BENDEN
Lebensläufe von Kunst und Wissen
UNESCO-Weltkulturerbestätten in Nordrhein-Westfalen

Wissensinformationen
Unserzeitzeugen
Archaische Zugänge
Sekundarstufe II/III



  **NRW.**  

Termine der unesco-projekt-schulen

- 28.02.-04.03.2005** Menschenrechtsseminar des Hansa-Gymnasiums Köln im Landschulheim Niedersiegen
- 01.03.2005** Veranstaltung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung, Didacta, Stuttgart
- 03.-05.03.2005** Tagung der Regional-koordinatorInnen der *unesco-projekt-schulen* und der AnsprechpartnerInnen in den Kultusministerien, Wittenberg
- 10.-14.05.2005** Réunion régionale Europe des coordinateurs nationaux du réSEAU, Luxemburg
- 18.-21.09.2005** 40. Jahrestagung der *unesco-projekt-schulen*, Thema: Bildung für nachhaltige Entwicklung, Lübeck und Hamburg
- 21.-22.09.2005** Tagung der Regional-koordinatorInnen der *unesco-projekt-schulen* und der AnsprechpartnerInnen in den Kultusministerien, Lübeck

Die kommenden Ausgaben des forum:

Heft 1 – 2005

Nachhaltigkeit lernen

Redaktionsschluss: 17.01.2005

Heft 2 – 2005

Pressespiegel

Redaktionsschluss: 04.04.2005

Achtung!

Die Bundeskoordination hat ihre Email-Adresse geändert.

Sie lautet nun:

bundeskoordination-ups-bonn@asp.unesco.de

Merkblatt für unsere forum-schreiber

Wir möchten unseren forum-Schreibern und den Layoutern die Arbeit erleichtern und bitten Sie deshalb, folgende Hinweise zu beachten:

1. Texte

- Formate: möglichst Word 97 für Windows (PC) oder Word 98 (Mac), andernfalls WordPerfect, Text (.txt) oder Rich Text (.rtf). Texte bitte so wenig wie möglich formatieren.
- Bitte die Disketten beschriften, das Format vermerken und einen Ausdruck des Textes mitgeben.
- Die Texte können auch per E-Mail an unsere Adresse bundeskoordination-ups-bonn@asp.unesco.de gesandt werden.

Bitte keine handschriftlichen Korrekturen im ausgedruckten Text machen – nur am Rand!

Achtung Viren! Bitte die Diskette überprüfen, bevor sie verschickt wird!

2. Bildmaterial

Viele Bilder, Fotos und Grafiken sind erwünscht, möglichst im Original oder als Ausnahme in den Dateiformaten JPEG, TIFF oder EPS (Bitte auf die richtige Auflösung der Bilder achten).

P.S. Wir freuen uns auch über Heiteres (Cartoons, Kurzberichte etc.)!